

## Neues Künstlerforum

Institut zur Förderung lebendiger Kunst und zur Pflege internationaler Künstlerbeziehungen  
Präsident: Prof. Ernst Lintner  
BML: ZVR-Zahl: 169152888  
UID Nr.: ATU4488105  
Steuer Nr.: 212/9989



**Büro:**  
Rechte Bahngasse 10/2/22  
A-1030 Wien  
Tel: +43 1 713 11 07  
Mobil: +43 664 132 73 76  
lntn@kuenstlerforum.at  
https://kuenstlerforum.at

46. Saison der Klassik-Konzerte 2018/2019 im **Odeonfelder Saal im Mozarthaus 1010, Wien**  
21. Saison der Kunstreisen in Österreich und Europa

## "HITS AUS OPER UND OPERETTE":

Hommage an Franz Lehár, Wienerlieder  
mit Preisträger/Innen der Dostal-Gesangswettbewerbe 2016/18  
**OSTERSONNTAG, 21. April 2019, Beginn: 19:30 Uhr**  
**REDUCE-SAAL in BAD TATZMANNSDORF**

### MITWIRKENDE:

Andrea Purčić, Mezzosopran (Solistin der Oper Graz, 3. Preis 2016)  
Amélie Hois, Sopran, Publikumspreis 2018  
Thomas Essl, Bariton (4. Preis 2018 und Sonderpreis 2018 der Bühne Baden)  
Ernst Lintner, Tenor und Moderation  
Tobias Cambensy, Klavier

### EINGANGSMODERATION

*La Beguine. Zwei Geschichten von der Jugend...*

- "Heiterkeit und Fröhlichkeit", Arie aus "Der Wildschütz" von Gustav Albert Lortzing \_\_\_\_\_ Thomas Essl
- "Durch die Wälder, durch die Auen", Arie des Max aus "Der Freischütz" von Carl Maria von Weber \_\_\_\_\_ Ernst Lintner

### 1. MODERATION

*danach: Zwei Schwuppschichtchen...*

- "Ah quel diner je suis un peu grise", Schwupsiad aus "La Périochle" von Jaques Offenbach \_\_\_\_\_ Andrea Purčić
- "Schwupsiad" aus "Eine Nacht in Venedig" von Johann Strauss \_\_\_\_\_ Amélie Hois

### 2. MODERATION

*...und bis zur Pause: Kaviarschichten...*

- "Komm mit mir zum Souper", Duett Eisenstein-Falke aus "Die Fledermaus" von Johann Strauss \_\_\_\_\_ Thomas Essl, Ernst Lintner
- "Barkarole", Duett aus "Hoffmanns Erzählungen" von J. Offenbach \_\_\_\_\_ Amélie Hois, Andrea Purčić

### 3. MODERATION

*Hommage zum 70. Todestag von Franz Lehár am 24. Oktober 2018,*

- "Schön ist die Welt" aus "Schön ist die Welt" von Franz Lehár \_\_\_\_\_ Ernst Lintner
- "Da geh ich zu Maxim" aus "Die lustige Witwe" \_\_\_\_\_ Thomas Essl
- "Niemand liebt Dich so wie ich..." Duett aus "Paganini" \_\_\_\_\_ Amélie Hois, Ernst Lintner
- "Meine Lippen, die küssen so heiß" aus "Giuditta" \_\_\_\_\_ Andrea Purčić
- "Lippen schweigen" aus "Die lustige Witwe" \_\_\_\_\_ Amélie Hois, Thomas Essl

### 4. MODERATION

*"...das Preislied" von Nico Dostal beim Beiwert am 11.11.2018 in Korneuburg*

*...und zum Schluss: Wienerlieder!*

- "Du nur bist das Glück meines Lebens" aus der Operette "Die Vielgeliebte" \_\_\_\_\_ Amélie Hois
- "Im Prater blühn wieder die Bäume!" Wienerlied von Robert Stolz \_\_\_\_\_ Andrea Purčić
- "I hab zuharm Rappn", Fiaakerlied von Gustav Pick \_\_\_\_\_ Thomas Essl
- "Draussen vorbette", Wienerlied von Nico Dostal \_\_\_\_\_ Amélie Hois
- "Was Ost'reich is", Klassisches Wienerlied (1888) von Johann Schrammel \_\_\_\_\_ Thomas Essl, Ernst Lintner

### ZUGABE:

Bankverbindung: Erste Bank AG, IBAN: AT542011286403880 BIC: GIBAA17XXXX UID Nr.: ATU4488105; Steuer Nr.: 212/9989; BML: ZVR-Zahl: 169152888

## KÜNSTLERISCHE LEBENSÄUFE der Mitwirkenden beim Konzert am 21. April 2019

### Andrea PURČIĆ, Mezzosopran,

Ab dem 5. Lebensjahr wurde in Zagreb geboren und ist in Wien aufgewachsen. Sie absolvierte ihr Gesangsstudium an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien, bei Sylvia Greenberg. 2016 war sie als Sesto in Mozarts "La clemenza di ito" im Theater Akzent zu erleben. Darüber hinaus sang sie Roggero in "Alicina", Prinz Orlosky in "Die Fledermaus" an der Schlossoper Haidstein und Hünzel in Humperdincks Oper "Hünzel und Gretel". Im Sommer 2014 war sie bei den Schlossfestspielen Langenlois als Pauline in Offenbachs "Parisier Leben" und bei der Prantales Sommeroperette als Henri in Heubergers "Opernball" engagiert. Als Konzertsängerin war sie u. a. im Wiener Musikverein und im Konzerthaus Wien zu hören.

Sie ist Preisträgerin bei mehreren Wettbewerben, so etwa beim 10. Internat. Hilde Zadek-Gesangswettbewerb 2017, am 6. 11. 2016 hat sie den 3. Preis beim 30. Internat. Dostal-Gesangswettbewerb in Korneuburg gewonnen.

Seit der Saison 2017/18 gehört sie zum Opernstudio der Oper Graz, wo sie u. a. als Selysette in Dukas "Ariane et Barbe-Bleue", als Olga in Tschickowskys "Eugen Onegin" zu sehen war.

In der Saison 2018/19 ist sie dort als Suzu in "Polnische Hochzeit" (live am 24. 03.19 in TV ORF II) und als Alisa in "Lucia di Lammermoor" zu sehen. Andrea Purčić ist auch schon am 4.06.2017, 26.10.2017 und zuletzt am 28.10.18 in Bad Tatzmannsdorf mit uns sehr erfolgreich aufgetreten!



### Thomas ESSL, Bariton

Ab dem 5. Lebensjahr erste Ausbildung an der Blockflöte, danach Trompete und Klavier. Mit 14 Unterricht an Johann-Joseph-Fax Konservatorium im Fach Trompete und Jazzklavier (Abschluss mit Diplom).

Als Trompeter Engagements in mehreren Orchestern und Konzerte in Wien und Ausland. Danach Gesang und Musikologie an der Karl-Franzens-Universität Graz, an der Kunstuniversität Graz, so wie bei Prof. Claudia Rüggeberg. Seit 2015 regelmäßige Zusammenarbeit mit Prof. Katharina Hanser in Wien und mit dem Korrepetitor Marijs Skuja in Graz.

Darüber hinaus Meisterklassen bei Christa Ludwig, Thomas Quasthoff, Thomas Hampson, Natela Nicoli und Eteri Lamoris.

Sein Repertoire als Sänger reicht von Bach über Mozart bis zu Verdi, Lied Operette und Musical. Dies konnte er bei Auftritten in Konzerten im In- und Ausland, bei diversen Liederabenden im In- und Ausland (zuletzt im Baltikum und in Sofia) unter Beweis stellen.

Der Bereich Operette ist Thomas sehr wichtig, so z. B. Auftritt mit der Partie des Falke in einer Aufführung der Fledermaus am Stadttheater Leoben. Finalist bei Internat. Dostal-Gesangswettbewerb 2016 in Korneuburg, wo er am 11.11.18 einen Preis für eine Bühnenrolle gewonnen hat. Thomas Essl ist auch schon am 4.06. und 22.08.2017, am 1. April 2018 und 28.10.2018 in Bad Tatzmannsdorf mit uns sehr erfolgreich aufgetreten!



### Amélie HOIS, Sopran

In Wien geboren, sang bereits als Kind im Kinderchor der Wv. Staatsoper. Neben dem Bachelorstudium für Sologesang an der Univ. Mozarteum Salzburg auch Studium der klassischen Archäologie an der Musikuni Wien. Div. konzertante Auftritte in Wien, Salzburg, Innsbruck, Graz, Florenz, Mailand, Bregenz, München, Koblenz, Augsburg, etc. Sie bereits war bereits früh in Opernproduktionen engagiert, so z. B. 2011 als Rowan in der Oper "The little Sweep" im Kinderzertel der Wv. Staatsoper, 2013 als Bastienne in "Bastien und Bastienne" von W. A. Mozart.

Im Sommer 2015 debütierte sie in Miami (USA) als Gretel in "Hünzel und Gretel" von E. Humperdinck. In Miami war sie auch die Fee "Cendrillon" von J. Massenet. Im Mai 2016 sang sie die Soeur Anne de la Croix in "Les Dialogues des Carmélites" von F. Poulenc. 2016 trat sie als Zerlina in Mozarts "Don Giovanni" und als Susanna in "Le nozze di Figaro" im Teatro dal Verme in Mailand und auch als Annina in Verdis "La Traviata" auf. Div. Meisterkurse bei Margit Klambauer, Eva Lind, Deborah Voigt, Barbara Bonney, Christa Ludwig, etc. Am 1.11.2018 gewann sie den Publikumspreis des 31. Internat. Dostal Gesangswettbewerbs in der beste Darbietung einer Nico Dostal- Arie. Im März 2019 debütierte sie als Nanetta in Verdis "Falstaff" im Nationaltheater Koscice.

Im Mai 2019 wird sie ihr Debüt als Solistin im Wv. Musikverein geben, in Wien zu erleben sein.



### Ernst LINTNER, Tenor und Moderation

Studium an der Musikuni Wien (MDW), Lied bei Prof. E. Werba, weitere Studien bei Prof. R. Hollenau, KS Remate Helm und KS A. Kern. Bühnen-Auftritte: Sou Chong (Land des Lächelns), Vetter aus Dingsda, Alfred (Fledermaus), Sigmund, 9. Symphonie (Beethoven), SF-Berlin, in O (Baden), D u. A. Alle Oper Frankfurt, Belgien (Oper Gent), Holland (Antwerpen), Tschechien, Polen etc.; Konzerte in diesen Ländern. Zusammenarbeit mit Orchestern: NÖ TK-Orchester, SPH Rheinland-Pfalz, SWF-RFO Baden-Baden, ND Philharmonie, Stadttheater Baden, Frankfurter Symphoniker, Slowak. Philharmonie, Gothaer Philharmonie, etc.

Hauptpartien Sakral: Stabat Mater (A. Dvořák in Pribram), Te Deum (A. Bruckner und G. Bizet), Stabat Mater (Rossini), Missa in Gloria (Puccini), Die Schöpfung (J. Haydn); in Wien (Konzerthaus, Musikverein etc.), zahlr. Messen von J. Haydn, F. Schubert und W. A. Mozart. Liederabende: Fr. Westhoven, in Österreich, Tschechien, Polen etc., zuletzt in Wien: 18.03.2018 mit Liedern von Schubert, Schumann, Mendelssohn und Brahms und "An die ferne Geliebte" von L. v. Beethoven im Erosica Saal sowie "Winterreise" von Franz Schubert am 9.12.2018 im Mozarthaus.

Seit 1989 Leitung der Klassik-Konzerte des Neuen Künstlerforums im internat. Preisträger-Ensembles und Mitgliedern der Wv. Philharmoniker. Ab 2011 Leitung des I Dostal-Gesangswettbewerbes in Korneuburg und Auftritte mit PreisträgerInnen in Bad Tatzmannsdorf, Konzerte seit 1993!

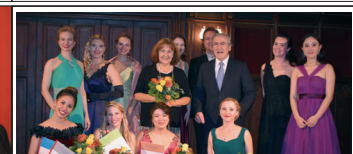


### Tobias CAMBENSY, Klavier

Ist eine vielseitige musikalische Persönlichkeit und entstammt einer Musikerfamilie aus München. Er spielt Trompete und Klavier, ist Opernsänger und Schauspieler. Sein erstes Studium absolvierte er an der Fachakademie für Kirchenmusik und Musikerziehung in Regensburg, danach Abschluss des Gesangsstudiums als Konzert- und Opernsänger an der Wv. Musikuni, mit dem Magister artium. Viele Auftritte als Konzertsänger und Begleiter anderer Solisten, sowie als Gesangssoolist, oft auch bei Live-Übertragungen von TV- und Radioanstalten, zahlreiche Auftritte als Opernsänger, u. a. zweimal bei den Salzburger Festspielen.

Er absolvierte auch eine zweijährige Hospitantzeit an der Wiener Staatsoper. Tobias Cambensy war oftmals auch im TV als Darsteller in Spielfilmen, Se-rien und Werbespots zu sehen. Er arbeitet mit professionellen Opernsängern zusammen und bereitet junge Talente auf Vorsingen vor.

Tobias ist schon mehrfach auch bei den Konzerten des Neuen Künstlerforums in Bad Tatzmannsdorf aufgetreten, zuletzt am 1.04.2018



Finalisten/Innen und Preisträger/Innen  
Internat. Dostal-Gesangswettbewerb 2018 in Korneuburg